

# **10. AUSBILDUNG in der HEIMHILFE**



**SOPHOS AKADEMIE**  
**Organisationsberatung und Bildungsmanagement GmbH**

**Wilhelminenstraße 80-82, 1160 Wien**

**Dauer: 19.03.2018 – 05.07.2018**



**ZIELGRUPPE:**

- AbteilungshelferInnen
- Personen, die eine Berufsumschulung planen und Interesse an der Arbeit mit hilfsbedürftigen, kranken oder behinderten Menschen aller Altersstufen haben.

**VORAUSSETZUNG:**

Mindestalter: 18 Jahre

Positiver Abschluss der 9. Schulstufe

Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Österreichische bzw. EU-Staatsbürgerschaft oder Flüchtlingsstatus gemäß Genfer Konvention, oder unbefristete Aufenthaltsgenehmigung in Österreich

Unbescholtenheit, Gesundheitliche Eignung

**INHALTE: lt. Sozialbetreuungsberufegesetz (WSBBG) § 10**

- Dokumentation, Ethik und Berufskunde
- Erste Hilfe, Grundzüge der angewandten Hygiene
- Grundpflege und Beobachtung, Grundzüge der Arzneimittellehre
- Grundzüge der angewandten Ernährungslehre und Diätik
- Grundzüge der Ergonomie und Mobilisation, Haushaltsführung
- Grundzüge der Gerontologie, Grundzüge der Kommunikation und Konfliktbewältigung
- Grundzüge der Sozialen Sicherheit

**DAUER DER AUSBILDUNG:** 19.03.2018 – 05.07.2018

**Unterrichtszeit:** 08:00 – 16:30 Uhr ( 1 Unterrichtseinheit: 50`)

**1. Modul:** 19.03.2018 – 13.04.2018

**2. Modul:** 07.05.2018 – 25.05.2018

**Studienzeit und Prüfungsvorbereitung:** 25.06.2018 – 04.07.2018

**Abschlussprüfung:** 05.07.2018

**KOSTEN: € 1.750,00 exkl. 20% USt.** (Teilzahlungen nach Absprache möglich), Prüfungsgebühren bei Erstantritt und Teilskripten sind in den Kosten enthalten. Wiederholtes Antreten bei Prüfungen wird in Rechnung gestellt.

**KURSNUMMER:** 1108

**AUSBILDUNGSORT:** SOPHOS AKADEMIE Organisationsberatung und Bildungsmanagement GmbH, Wilhelminenstraße 80-82 / 2. Stock, 1160 Wien

**TEILNEHMERANZAHL:** 15 Personen

**BEWERBUNGSUNTERLAGEN:** Lebenslauf, Passbild, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Pass, Abschlusszeugnis 9. Schulstufe bzw. letztes Berufszeugnis/Dienstbestätigung, Strafregisterbescheinigung (bei Ausbildungsbeginn nicht älter als 3 Monate) Ärztliches Attest (bei Ausbildungsbeginn nicht älter als 4 Wochen), Hepatitis B Impfnachweis E-Card, Versicherungsnachweis

**AUFNAHMEKRITERIEN:** Aufnahmegespräche: nach Vereinbarung

**LEITUNG DER AUSBILDUNG:** DGKP Andreas M. Wagner, LfGuKP

**ANMELDUNG:** Unter Vermerk der Kursnr. mit beiliegendem Anmeldeformular oder per E- Mail: SOPHOS AKADEMIE, Wilhelminenstraße 80-82 / 2. Stock, 1160 Wien, Tel: 01/ 481 47 71 E-Mail: office@sophosakademie.at, Homepage: www.sophosakademie.at

**ANMELDEFRIST:** 16.02.2018

**AUFNAHMETEST:** 19.02.2018

**BERUFSBILD und AUFGABEN:**

Aufgabe der HeimhelferInnen ist die Unterstützung betreuungsbedürftiger Menschen aller Altersstufen, die durch Alter, gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen, insbesondere auch von Menschen, die in ihrer Wohnung oder betreuten Wohneinheit oder Wohngemeinschaft bleiben wollen. Die HeimhelferInnen arbeiten auch in Wohn- und Pflegeheimen, Tageszentren, Behinderteneinrichtungen, Nachbarschaftszentren und Wohnungsloseneinrichtungen. Die Unterstützung erfolgt durch Hilfe bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens sowie im Umgang mit den existenziellen Erfahrungen des täglichen Lebens. Eigenaktivitäten werden unterstützt, und es wird Hilfe zur Selbsthilfe gewährt. HeimhelferInnen arbeiten im Team mit der Hauskrankenpflege und den Angehörigen der mobilen Betreuungsdienste.

Die Unterstützung bei der Basisversorgung einschließlich der Unterstützung bei der Einnahme und Anwendung von Arzneimitteln nach den Bestimmungen des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes, erfolgt ausschließlich unter Anleitung und Aufsicht von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege.

Besonderer Schwerpunkt liegt dabei in Achtung der Würde, der Erhaltung und sowie der Förderung der Selbstständigkeit und des Wohlbefindens der von Ihnen betreuten Personen.

**FACHPRAKTISCHE AUSBILDUNG:**

Die praktische Ausbildung in der Heimhilfe umfasst insgesamt 200 Stunden:

- 80 Stunden im (teil-) stationären Bereich
- 120 Stunden im ambulanten Bereich

<b>Lehrplanübersicht</b>	<b>Stundenanzahl</b>
<b>Theoretische Ausbildung</b>	234
<b>Arbeitsorganisation, Planung, Dokumentation</b> - Arbeitsaufwandserhebung, Betreuungsprozess - Dokumentationsmöglichkeiten, Dokumentationsrichtlinien, rechtliche Grundlagen	12
<b>Ethik und Berufskunde</b> - Berufsbild und Berufsethik - Berufe und Einrichtungen im Gesundheitsbereich	8
<b>Erste Hilfe</b> - Rettungskette, Lebensrettende Sofortmaßnahmen, Wundversorgung - Übungen mit Reanimationspuppe	20
<b>Grundzüge der angewandten Hygiene</b> - Grundkenntnisse der Infektionslehre und Mikrobiologie - Angewandte Hygiene im intra- und extramuralen Bereich	10
<b>Grundzüge der Betreuung, Grundpflege und Beobachtung alter, behinderter und chronisch kranker Menschen</b> - Gesundheit und Krankheit / Gesundheitsförderung - AEDL – fördernde Prozesspflege nach M. Krohwinkel - Alter / Behinderung / chronisch krank - Beobachten und Wahrnehmen von individuellen Bedürfnissen und Veränderungen	68
<b>Einführung in die Arzneimittellehre</b> - Darreichungsformen und Verabreichung von Arzneimitteln - Arzneimittelgruppen, Wirkungen und Nebenwirkungen	20
<b>Grundzüge der angewandten Ernährungslehre und Diätik</b> - Ernährung und Gesundheit - Kostarten und Diäten	8
<b>Grundzüge der Ergonomie und Mobilisation</b> - Bedeutung der Bewegung / physiologische Bewegungsabläufe - Ergonomische Arbeitsweise / ergonomische Arbeitsplatzgestaltung - Grundkenntnisse über einfache Lagerungen und Lagerungswechsel	24
<b>Haushaltsführung, Umweltschutz, Sicherheit und Unfallverhütung im Haushalt</b> - Haushaltsführung im Hinblick auf die Aufgabe der Heimhilfe - Geldgebarung - Sicherheitstechnische Maßnahmen	16
<b>Grundzüge der Gerontologie</b> - Veränderungen und Probleme im Alter - Betreuungsinterventionen unter Berücksichtigung der häufigsten Krankheitsbilder im Alter	10
<b>Grundzüge der Kommunikation und Konfliktbewältigung</b> - Kommunikation, Konfliktbewältigung, Gruppendynamik - Grundkenntnisse der Gesprächsführung	32
<b>Grundzüge der sozialen Sicherheit und andere rechtlichen Aspekte</b> - Patientenrechte - Freiheitsbeschränkende Maßnahmen - Grundlagen des Wiener Heimhilfeeinrichtungsgesetz und Wiener Sozialbetreuungsberufegesetz	6
<b>Fachpraktische Ausbildung</b>	200
<b>GESAMTSTUNDEN</b>	<b>434</b>

# ANMELDEFORMULAR

Kurs/Kursnr: ..... Sozialversicherungsnr: .....

Herr  Frau  Titel: .....

Zuname: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Geburtsort: .....

**Genaue Anschrift:**

PLZ., Wohnort: .....

Straße, Nr.: .....

Tel.: ..... FAX: ..... Email: .....

**Anschrift des Dienstgebers:**

Krankenhaus, Abteilung: .....

Anschrift: .....

Tel.: ..... FAX: ..... Email: .....

**Berufserfahrung im  
Gesundheitsbereich:** .....

Ich habe die Storno- und Rahmenbedingungen zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden

Datum: ..... Unterschrift d. Teilnehmers: .....

**Erforderliche Bewerbungsunterlagen für Ausbildungen, Sonderausbildungen und Weiterbildungen:**

Zeugnis bzw. Lehrbrief, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Pass, Geburtsurkunde, Lebenslauf, Lichtbild sowie zusätzliche kursbezogene Unterlagen.

**Für Seminare, Fortbildungen und Vorträge sind keine Unterlagen erforderlich.**

Rechnung ergeht an Privatadresse:            O ja            Teilzahlungen            O ja

**Rechnung ergeht an Dienstgeber:**

Einverständnis / Bestätigung der Dienststelle oder des Rechtsträgers:

.....  
.....  
.....

Datum: ..... Stempel + Unterschrift: .....

# RAHMENBEDINGUNGEN UND ORGANISATORISCHES

## ANMELDUNG:

Mit Ihrer schriftlichen Anmeldung sichern Sie sich einen Platz für die von Ihnen gewählte Aus-, Weiter- und Fortbildung. Die Anmeldung gilt nach Erhalt einer fixen Zusage seitens der Ausbildungsstätte als verbindlich.

Die Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt der schriftlichen Anmeldung (Post oder e-Mail).

**Wichtig:** Bitte vermerken Sie immer die Kursnummer auf Ihren Anmeldeformularen sowie bei der Einzahlung des Kursbetrages.

## EINZAHLUNG:

Vier Wochen vor Beginn der Aus-, Weiter- bzw. Fortbildung erhalten Sie eine Rechnung mit Erlagschein. Die Einzahlung kann ebenso per Telebanking erfolgen. Die Kosten sind vor Beginn der Bildungsmaßnahme zu begleichen.

Es besteht auch die Möglichkeit einer Teilzahlung, diese beschränkt sich jedoch nur auf Aus- und Weiterbildungen.

Falls die Anzahl der TeilnehmerInnen unter acht liegen sollte, wird die jeweilige Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben und Sie erhalten umgehend eine Verständigung. Auf Wunsch wird die eingezahlte Gebühr umgehend und vollständig zurückerstattet.

## STORNOBEDINGUNGEN:

Wir bitten um Verständnis, dass **bei Rücktritt nach der schriftlichen Anmeldung** eine Bearbeitungsgebühr von **€ 48,00** inkl. 20% USt.) einbehalten wird. Erfolgt ein Rücktritt nach Anmeldeschluss und nach der schriftlichen Zusage der Ausbildungsstätte, so sind 50 % der Kurskosten fällig, bei Abmeldung fünf Tage vor Kursbeginn ist eine Rückerstattung der Kursgebühren nicht mehr möglich. Es kann jedoch eine Ersatzperson entsandt werden.

## FEHLZEITEN:

Bei Ausbildungen, Sonderausbildungen und Weiterbildungen darf eine Fehlzeit von max. 20 % der Stundenanzahl des jeweiligen Lehrplanes lt. GuKG nicht überschritten werden. Falls Fehlzeiten überschritten werden und ein Austritt die Folge ist, wird eine Teilnahmebestätigung für die anwesenden Stunden ausgestellt.

Bei Ausbildungen zur Heimhilfe darf die Fehlzeit von max. 10 % der theoretischen Ausbildung lt. WHEG-VO § 6 (5) nicht überschritten werden.

Aus methodischen und prozessorientierten Gründen ist bei Seminaren eine durchgehende Anwesenheit der TeilnehmerInnen erforderlich.

Jeder/e TeilnehmerIn nimmt eigenverantwortlich an den Aus- und Weiterbildungen, Seminaren und Fortbildungen teil.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.sophosakademie.at](http://www.sophosakademie.at)

Datum:.....

Unterschrift:.....

Name in Blockschrift:.....